

24. / VII. 1919

194

Die heutigen Frühmärkte.**Anhaltend gute Gemüsebeschickung.**

Auch heute war der **Raschmarkt** mit Grünwaren überfüllt. 38.560 Kilogramm Grünwaren kamen aus Kaiser-Ebersdorf an, Gärtner brachten 32.600 Kilogramm herein, an Wurzelgemüse wurden 25.820 Kilogramm zugeführt; es waren außerdem 15.100 Kilogramm sehr schöner Kochsalat zu 20 Heller bis 28 Heller, 4520 Kilogramm Spargel zu Kr. 2.80 bis Kr. 5.80, 900 Kilogramm Spinat, 5620 Kilogramm heurige Zwiebeln und 3210 Kilogramm Karotten ausgelegt. Der Marktverkehr war lebhaft und die Käufer hatten gute Auswahl. **Ungarische Kirschen**, im Gewichte von 2000 Kilogramm zu Kr. 8.— und Kr. 8.60 per Kilogramm fanden gute Abnahme. 1750 Kilogramm Ananaserdbeeren wurden zu 17 Kr. per Kilogramm verkauft. An Feigen wurden 2500 Kilogramm und Johannisbrot 3600 Kilogramm zugeführt. Zitronen werden jetzt zum Preise von 50 Hellern abgegeben. Die Preise für Kirschen sollen in den nächsten Tagen wiederum ermäßigt werden. Die **Viktualienhalle** im 3. Bezirk bot 3100 Kilogramm Grünwaren und 1000 Kilogramm Spargel an. Die **Großmarkthalle** dagegen war ziemlich leer. Es wurden 296 Kilogramm amerikanisches Speckfleisch zu 30 Kr. sowie 70 Kilogramm Weichwürste angeboten. Auf dem **Fischmarkt** gab es nur gefalgene Schellfische, deren Preis sich von Kr. 5.50 auf Kr. 6.— per Kilogramm erhöhte, weiters 20 Kilogramm geräucherter Karpfen zu 16 Kr.